



PASSAU
Leben an drei Flüssen

Mitgliederversammlung
Deutsch-Österreichische Gesellschaft
Freundeskreis Passau-Krems e.V.
Samstag, 22. November 2025
Passau, Heilig-Geist-Stiftsrestaurant

gefördert durch die Stadt Passau



Jahreshauptversammlung
am 14. Dezember 2024
in Krems

Jahreshauptversammlung
am 8. Dezember 2024 in
Passau



Herzlich willkommen - Tagesordnung



1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
3. Grußwort seitens der Stadt Passau (angefragt)
4. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
5. Jahresbericht des Präsidenten und der Vizepräsidentin
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenrevisoren
8. Entlastung des Präsidiums
9. **Neuwahlen**
 - Präsident
 - bis zu vier Vizepräsidenten
 - Schriftführer
 - Finanzreferent für Krems
 - Kassenrevisoren
10. Jahresplanung 2025
11. Anträge und Wünsche

Grußwort der Stadt Passau durch Stadträtin Erika Träger

Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

Wir gedenken besonders unserer
langjährigen Finanzreferentin aus Kems,
Elfriede Burger, die am 24. Oktober 2025
im 80. Lebensjahr verstorben ist.

Oh Herr, lasse Sie ruhen in Frieden

3. Jahresbericht des Präsidenten – in Fakten und Bildern (1)

Termin	Veranstaltung/Aktivität
8.12.2023	Mitgliederversammlung in Passau
7.1.2024	Neujahrskonzert im Wiener Musikverein
24.2.2024	Jahresauftakt mit Programmvorstellung bei Weißwürsten im Hacklberger Bräustüberl in Passau
7.3.2024	Vortrag von Dr. Michael W. Weithmann zum Thema „Kriemhild entlang der Donau von Passau bis Krems“
19.4.2024	Jahresempfang mit dem Rektor der Donau-Universität Krems, Mag. Friedrich Faulhammer
7.5.2024	Gisela-Gottesdienst in der Klosterkirche Niedernburg
8.6.2024	Tagesfahrt zur Kulturhauptstadt Europas 2024, Bad Ischl und Salzkammergut sowie Besuch des „Mysticals Wolf“ in St. Wolfgang
6.7.2024	Ausflug in die Blumenstadt Tulln

3. Jahresbericht des Präsidenten – in Fakten und Bildern (2)

Termin	Veranstaltung/Aktivität
18.8.2024	Ein Tag in Grafenegg mit dem Europäischen Jugendorchester
26./27.8.2024	Fahrt nach Kromeriz in Mähren (Kremsier)
22.8.2024	Fahrt mit der Bahn zur Bayerischen Landesausstellung nach Freising (mußte wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden)
25.8.2024	Fahrt zu den Luisenburg-Festspielen nach Wundsiedel zur Aufführung „Die lustigen Nibelungen“, Operette von Oscar Strauß (mußte wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden)
18.9.2024	Vortrag der Leiterin des Diözesanarchivs, Dr. Hannelore Putz zur Bistumsentwicklung zwischen Passau und Linz
4. und 6.10.2024	Feier „50 Jahre Städtepartnerschaft Passau-Krems“ in Passau und Krems
10.11.2024	Fahrt zur Oper „Die Zauberflöte“ in der Musiktheater Linz
18.11.2024	Kulinarischer Abend im Restaurant „Zur Triftsperre“ anl. Wachauer Wochen in Passau

3. Jahresbericht des Präsidenten – in Fakten und Bildern (3)

Termin	Veranstaltung/Aktivität
25.11.2024	Vortrag Prof. Dr. Werner J. Patzelt zum Thema „Warum der Umgang mit Ungarn so schwierig ist“ in Passau
4.12.2024	Vortrag Dr. Franz Kapsner zum 100. Geburtstag des bayerischen Geschichtsforschers Prof. Dr. Benno Hubensteiner in der Staatl. Bibliothek
6.12.2024	Weihnachtsfeier in Passau mit einer musikalisch-literarischen Betrachtung zum Thema „Zusammenwachsen“ in der Europaregion Donau-Moldau mit Alexandra von Poschinger und Yvonne Zehner
14.12.2024	Mitgliederversammlung in Krems
Weitere Aktivitäten:	11 Rundbriefe an die Mitglieder
	Stammtische in Krems (8.2., 14.3., 11.4., 8.5., 13.6., 11.7., 14.8., 12.9., 10.10., 14.11., 12.12.) und Passau (1.2., 7.3., 4.4., 2.5., 6.6., 4.7., 1.8., 5.9., 3.10., 7.11.)
	Radtouren im Raum Passau
	Antrittsbesuche bei Bürgermeister Mag. Peter Molnar in Krems
	Präsidiumssitzungen

3. Jahresbericht des Präsidenten – in Fakten und Bildern (4) - 2025

Termin	Veranstaltung/Aktivität
8.2.2025	Jahresauftakt mit Weißwürsten im Heilig-Geist-Stiftsrestaurant
1.3.2025	Ausstellungseröffnung in der Galeria ART ACTIVE, Passau-Innstadt unter dem Motto „Hart und Weich und Nass“ mit Künstlern aus Österreich
25.4.2025	Tagesausflug nach Wien mit Besuch Esterhazykeller und Konzert Wiener Sängerknaben
	Vortrag von Domkantor Heinz-Walter Schmitz „500 Jahre Wiedertäufer – Die Wiedertäufergemeinden in Passau, Linz und Steyr“ – abgesagt wegen zu wenig Anmeldungen
7.5.2025	Gisela-Gottesdienst zusammen mit dem deutsch-ungarischen Freundeskreis in der Klosterkirche Niedernburg
1.6.2025	Besuch der Komödie „Oh Gott“ im Barocktheater in Grein
26./27. 6.2025	2-Tages Fahrt nach Krems und zu den Lichtenstein-Schlössern – aus Passau leider zu wenig Teilnehmer, deshalb abgesagt

3. Jahresbericht des Präsidenten – in Fakten und Bildern (5) - 2025

Termin	Veranstaltung/Aktivität
12.6.2025	Ausflug ab Krems zur Kirche und zur Ruine Senftenberg
27.6.2025	Jahresempfang in der Heilig-Geist Kirche in Passau mit Festredner Altabt Columban Luser, Benediktinerstift Göttweg Feier des 30-jährigen Vereinsjubiläums mit Ehrung der Gründungsmitglieder
30.6.2025	Besuch der Landesgartenschau in Schärding und Gespräch mit Bezirkshauptmann Dr. Floria Kolmhofer
2.8.2025	Kultur- und Kirchenfahrt in das Prämostratenser-Stift Schlägl in Kooperation mit dem Verband KKV – Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung
13./14. 9.2025	Fahrt zu den Luisenburg-Festspielen in Wundsiedel in Kooperation mit Verein „Freunde der Nibelungenstadt Passau e.V.“ – wurde leider durch den Verein der Nibelungenfreunde abgesagt
11.9.2025	Nachmittagsausflug ab Krems zum Heldenberg (Besuch der Lippizaner im Sommerquartier und der Begräbnisstätte von Feldmarschall Radetzky)
13.9.2025	Ausstellungseröffnung in der Galerie ART ACTIVE

3. Jahresbericht des Präsidenten – in Fakten und Bildern (6) - 2025

Termin	Veranstaltung/Aktivität
27. 7.2025	Tagesfahrt ab Krems zu den Lichtenstein-Schlössern
21.10.2025	Vortrag Prof. Dr. Britta Kägler, Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte und europäische Regionalgeschichte an der Universität Passau zum Thema „Barocke Baustellen: Annäherung an den Entstehungsprozess der bayerischen Barocklandschaften“
16.11.2025	Opernfahrt nach Linz zur Vorstellung des „Rosenkavalier“
22./23.11.2025	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in Passau
	Präsidiumssitzungen
	Radtouren im Raum Passau
Stammtische	Passau: 6.3., 8.5., 3.7., 4.9. 2.10.,
	Krems: 9.1., 13.2., 10.7., 9.10.,



Mitgliederversammlung 14.12.2024 in Krems



Jahresauftakt mit
Weißwürsten am 8.2.2025 im
Heilig-Geist-Stift

Ausstellungseröffnung in der Galerie ART ACTIVE mit Künstlern aus Österreich am 1.3.25



Aktionen

- Veranstaltungen
- Veranstaltungen 2024
- Veranstaltungen 2025

Neueste Beiträge

FORMGEWORDENE FIKTIONEN
ENTLAGERTE AUGENBLICKE
INN STADT KUNST
Konzeptausstellung FREIHEIT
D I V E R S

Suchen

SUCHEN

ART ACTIVE
Gegenwartskunst



HART UND WEICH UND NASS

Tagesausflug nach Wien am 25.4.2025



Ausflug ab Krems zur Kirche und Ruine Senftenberg am 12.6.2025



Besuch der Komödie
„Oh Gott“ in
Barocktheater Grein
am 1.6.2025

STADTTHEATER
1.7 9.1



Fahrt zu den Lichtenstein- Schlössern am 27.7.2025

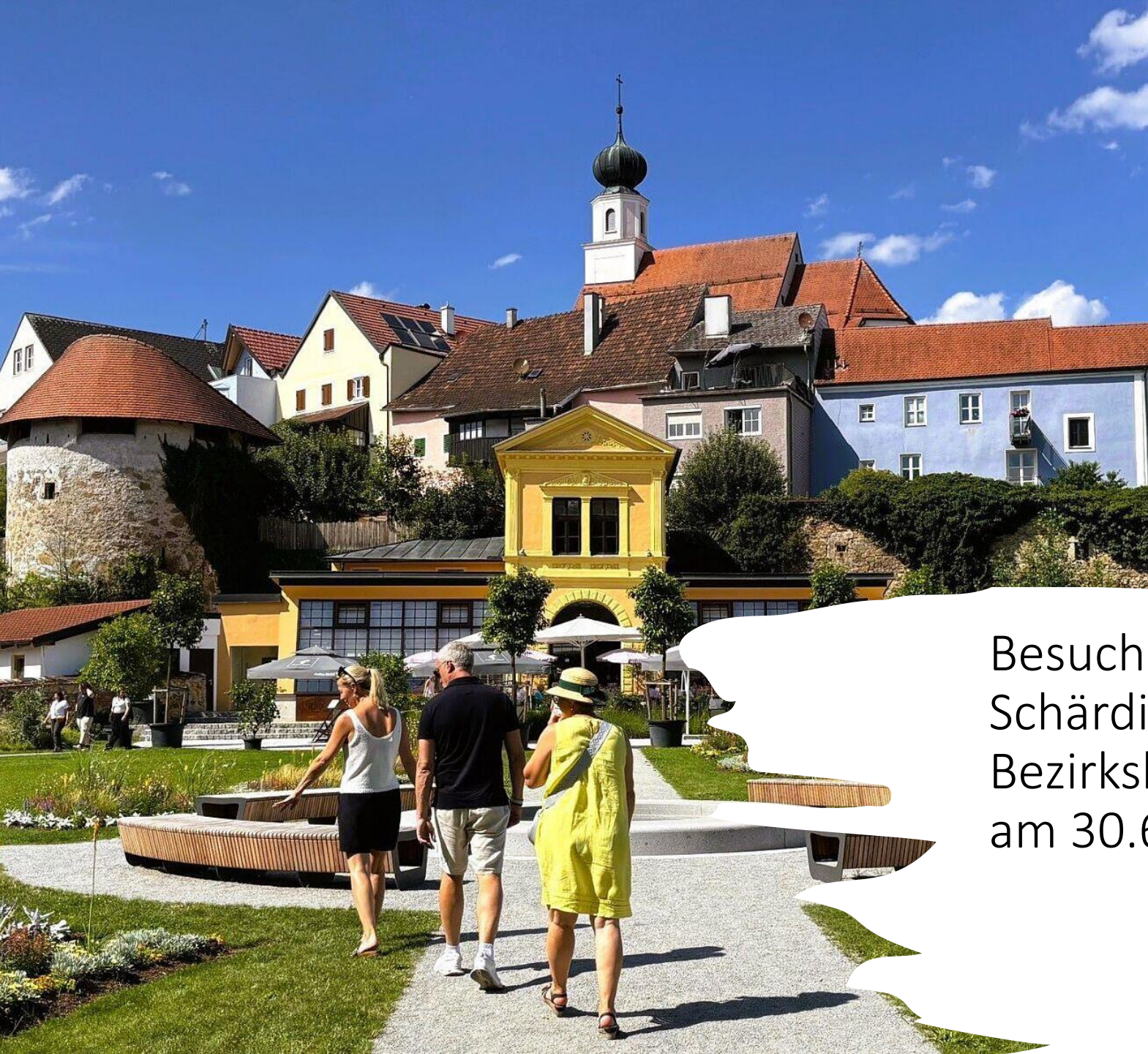




Jahresempfang am 27.6.2025 mit Festredner
Abt Columban Luser

Jahresempfang am
27.6.2025
Feier des 30-jährigen
Vereinsjubiläums –
Ehrung der
Gründungsmitglieder





Besuch der Landesgartenschau in
Schärding und Gespräch mit
Bezirkshauptmann Florian Kolmhofer
am 30.6.2025

Kultur- und Kirchenfahrt in das Prämostratenser-Stift Schlägl am 2.8.2025 in Kooperation mit dem KKV





Nachmittagsausflug zum
Heldenberg am 11.9.2025

Vortrag Prof. Dr. Britta
Kägler über „Barocke
Baustellen:
Annäherung an den
Entstehungsprozess
bayerischer
Barocklandschaften
am 21.10.2025



Besuch der Oper „Der Rosenkavalier“ im Musiktheater in Linz am 17.11.2025



Unser Verein im Internet – Dank an Vizepräsident Matthias Weigl für die Pflege





Zwei Länder – Zwei Städte – Ein
Freundeskreis – Ein Programm

AA  

Aktuelles



22.11.2024

Städtepartnerschaft wird kulinarisch gefeiert

Von doeg | 22.11.2024 | Aktuelles

50 Jahre Städtepartnerschaft Passau-Krems
waren für die Deutsch-Österreichische
Gesellschaft Anlass, [...]

Weiterlesen >  0



13.10.2024

Deutsch-Österreichische Gesellschaft initiiert kulinarische Wachau-Wochen

Von doeg | 13.10.2024 | Aktuelles

50 Jahre Städtepartnerschaft sind nicht nur ein
Ereignis das von [...]

Weiterlesen >  0

Die Vorstandschaft

Präsident: Prof. Georg Steiner

Vizepräsidentin Krems: Mag. Anna Wegl

Vizepräsident Passau: Matthias Weigl

Schriftführer Passau: Prof. Dr. Holm Putzke

Schatzmeisterin Krems: Elfriede Burger

Schatzmeister Passau: Joseph Einhell

Pressereferent Passau: Franz Karl Dembeck

Beirat Passau: Günter Albrecht

Kassenprüfer Passau: Herbert Stadler

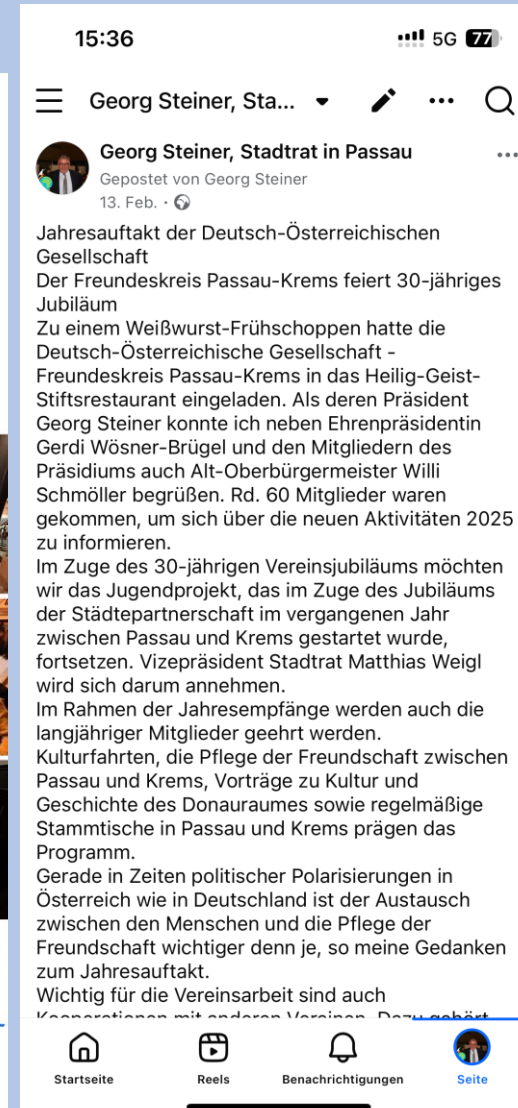
Kassaprüfer Krems: Ingo Grünberger

**Deutsch-Österreichische Gesellschaft Freundeskreis
Passau-Krems e.V.**

Benno-Hubensteiner-Straße 11, D-94036 Passau

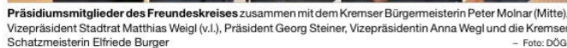
Tel.: +43 676 81461151 (Prof. Georg Steiner)

Unser Verein auf Facebook – einige meiner Postings



Deutsch-Österreichische-Gesellschaft (DÖG) pflegt Kontakte zu Nachbarn

Weltweit pflegen Vereine aus der Dreiflüssestadt Freundschaften mit anderen Städten und Verbindungen in die Heimat, teilweise weit über Europas Grenzen hinaus. Die PNP stellt sie und ihre Aktivitäten in einer mehrteiligen Serie vor.



Von *Laurenz Reidinger*

Bayern und Österreich verbindet die – eines gemeinsamen Geschichts, ähnliche Kultur und Diälekte. Auch Passau selbst hat eine enge Beziehung zu seinen Nachbarn, jenseits der Donau, darunter nicht nur zum angrenzenden Bezirk Scharding, sondern auch zur niederösterreichischen Partnerstadt Krems. Seit 1995 besteht in der Drei-Länder-Stadt eine Partnerschaft mit der gleichnamigen Stadt in den Niederlanden. Die Mitglieder der Scharding-Gruppe der Wachau sind seit 1974 besträ-

Wohl kaum ein Nachbarstaat hat die Geschichte Passaus und Bayerns so sehr geprägt wie Österreich. Umgekehrt spielt auch die Drei-Flüsse-Stadt eine wichtige Rolle in der Entwicklung hin zum modernen Alpenstaat. Weite Teile

Im Jahr 1995 wurde auf Initiative des Passauer Architekten und Stadtrats Adolf „Adi“ Hiendl (CSU) zudem ein Verein zur Förderung dieser Beziehung gegründet: die Deutsch-Österreichische Gesellschaft.

des heutigen Österreich fanden durch die Arbeit Passauer Missionare zum Katholizismus, und in Wien sind bis heute ein Stadtbezirk sowie eine der Hauptein-
Präsident der Gesellschaft ist seit 2022 Georg Steiner, der die Österreicher und ihre Mentalität bestens kennt. Er war schließlich 16 Jahre lang Tourismusdirektor

der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz und sagt über sich selbst: „Ich bin in Österreich sozialisiert, mich verbinden viele gute und enge Freundschaften mit dem Land, und ich weiß seine Kultur und Vielseitigkeit sehr zu schätzen. Es geht uns nicht nur darum, das in Passau ohnehin schon sehr ausgeprägte Verständnis für Österreich weiter zu schärfen, es geht eher darum, die Kooperation im gesamten Donauraum zu fördern. Daher bin ich – wie viele Mitglieder unseres Vereins – auch im hiesigen Deutsch-Österreichischen Freundeskreis aktiv.“

Doch die Aktivitäten des Vereins beschränken sich nicht nur auf Krems. Man besucht gemeinsam Konzerte und Veranstaltungen beim Nachbarn, etwa kürzlich eine Vorstellung im ältesten Stadt-

theater Österreichs in Grein oder einen Ausflug in die aktuelle europäische Kulturhauptstadt und das einstige Sommerdomizil der Kaiserfamilie, Bad Ischl.

In der Drei-Flüsse-Stadt selbst ist man ebenso aktiv. Man veranstaltet Vorträge über Österreich und dessen Beziehung zu Passau – sowohl im historischen als auch im gegenwärtigen Kontext. Darüber hinaus ist man auch kulturell tätig und organisiert in der Vergangenheit bereits Ausstellungen mit Künstlern aus der Alpenrepublik in der Innstädter Galerie Art Active. In naher Zukunft will man sich besonders der Jugendarbeit widmen, um das gute Verhältnis Passaus mit dem restlichen Donaauraum in Zukunft zu sichern. Denn letztlich ist und bleibt Österreich der wichtigste ausländische Partner der Stadt Passau.

Dienstag, 1. Juli 2025

DÖG-Jubiläum: Viel

Vor 30 Jahren wurde die Deutsch-Österre

Von Ursula Langwieser

Eine exzellente und mit viel Applaus honorierte Festansprache von Abbe F. Columbanus Leuz von der Benediktinerabtei Göttweig war am Freitagabend der Höhepunkt beim dritten Jahresanfang der Deutsch-Österreichischen Gesellschaft (DÖG) – Freudenkreis Pausen Korns in der Heilig Geist Kirche. Gleichzeit wurde das 30. Gründungsjubiläum der DÖG gefeiert. Dabei wurde natürlich die Verbindung zwischen den Menschen entlang der Donau, zwischen Bayern, Deutschland und Österreich in wichtiger denn je und ein tragendes Element auf dem Weg in ein



Präsident Georg Steiner (r.) und Vizepräsident Mag.

Groß war die Freude für DÖG-Präsidentin Grete Steiner über das bot besuchte Jahresfest. Besonders begrüßt er das Fest der „Freunde des DÖG“, Initiator Erich Hackl und Vizepräsidentin Anna Weigl, Ehrenpräsidentin Gertrud Wiesner-Bühler, Hildegard Kerschbaum, Vorsitzende des Fördervereins Heilig-Geist-Kirche, Bürgermeister Andreas Rother und die Stadtratsmitglieder Helmut Puntke und Stefanie Wenzel. Auch die beiden DÖG-Matchmaker mit seiner Frau Barbara

junge Menschen, die diesen Geist auch unter „Gründer“ weitertragen“, applaudierte er an die Festgäste. Die anwesenden Gründungsmitglieder Günter und Maria Albrecht, Gerhard und Christl Brunner, Hans-Joachim und Ingrid Schmitt, Karl Sabine Scheuber-Ribbenrost, Pralär Erich Baumann, Ursula Kapl und Usuala Kobor ehrte der Präsident mit Stöffchen für ihr Engagement und den Begegnungspunkt für die Damen.

be so weit, dass Anna mit Paschke in seinen aufbauenden freude und die Insassen teilen könne. „Ich bin mit Parkbescheinigung ermuntert es sich dann zu leisten, wenn ich möchte, aber ich hier gerne und wünsche dem gesamten Gedächtnis gesunde, mobile Le-

[illegible]

PASSAU

Vor 30 Jahren wurde die Deutsch-Österreichische Gesellschaft /Freundeskreis Passau-Krems gegründet

Von Ursula Langesee



he so weit, dass er – sobald ein Auto mit Passagier Kennzeichen in Krems auftaucht – sich immer wieder die Hände reibt und die Augenlider zuckt, ob er helfen könnte. „Zuletzt habe ich mit Parkscheinen aufgehört“, erinnerte er sich schmunzelnd. Er dankte für die vielen Freundschaften, die er hier gewonnen hatte und wünschte der länderverbindenden Gesellschaft „noch viele gesunde, mobile Jahre“.

Unsererzeit Gültigkeit schätzt die Verbindung mit Passau und kommt immer gerne in die bayerische Dreiflüßstadt. So war es Alois F. Columban Luser OSB eine Ehre, die Festansprache als dem Titel „Glauben entlang der Donau als verbindende Achse – Europa weiter verbindend gestalten“ halten zu dürfen. Über Jahrhunderte seien in dem Lebensraum zwischen Passau und Krems geistlich und kulturell prägende Kräfte am Werk gewesen:

Politik lange Zeit die Habsburger, spirituell und kirchlich die Bischöfe von Passau und vor allem die Benediktiner und augustiner Pater. In verschiedenen Klöstern sind ihren Bildungs- und Sozialerbkünften. Später dann die, aus der Reformation erwachsen seien und die, die die Reformation in der Erklärung mit ihren langen Nachwehen – politisch, gesellschaftlich und kirchlich.

„Nun sind wir im EU-Raum vereint und politisch, kulturell und wirtschaftlich, und wir sind alle gleich.“ Aber sind diese Interessen ausreichend, um Einheit zu beben? Oder

Hieß die Festrede vor dem Passauer Wahl. Altalt P. Columban Lutz, OStB von der Benediktinerabtei Göttingen.

mit einer Stimme spricht. Ein zerstrittener Haufen zieht nicht an und trägt über kurz oder lang seine Mitglieder nicht halten.“

Seine Sorge ist: „Ein christlicher Glaube, wie er derzeit auszusehen ist, wird sicherlich eine verbindende, tragende Achse sein können und schon gar nicht als wichtig gestalteter Kirche im Konflikt

zert der EU moralisch-ethisch viel beitragen können.“ Eine einseitig schem Geist gefüllt und mir an der Seele gesprochen.“

Vierzehnjährige Wegg nimm
eine Eindrucke von dieser bei
unfassen mit. Wir werden
nicht nur die Vergangenheit
zu zurechnen. So seien er
Schritte, um junge Leute für
Deutsch-Österreichische Gesell
schaft zu gewinnen. Der
Verein zukunfts zu machen,
nicht gemacht worden. Sie ha
ben die Klasse der Mittelsch
ulen, die in der Vergangenheit
waren, ihre Klassenarbeit nach P
sau statt nach Kroatien zu mach
en und junge Künstler wegen ei
ner Ausstellung in der Kunst
kreise. Wegg danach Steiner, der
„Jels in der Brandung“ und „Bl
ckenkapf“, für die gute Zusa
mmenfassung der Geschichte
denen sie gemeinsam unterre

„Alles, was ihr von anderen erwartet, das tut auch ihnen“ – diese Goldene Regel des Evangeliums

aus der Bergpredigt ist für den Altchristen richtungweisend, wenn Europa ein menschenfreundliches, friedliches und wirtschaftlich besserer Raum bleiben soll. „Das geht nur durch die gelebte Liebe, wo das Gemeinwohl im Vordergrund steht und nicht das egoistische Streben nach Macht und unter dem frenetischen Applaus der Festgäste allen viel Licht, Optimismus und Mut auf dem Weg in ein zukunftsreiches Europa.“

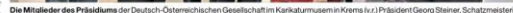
Der Präsident Steiner dankte P. Columbanus sehr tiefberührt: „Sie haben den Raum mit europäi-

zukunftsreich machen

Der Festabend lag bei Weitem nicht nur bei den Gästen aus der chausser Welt und Kulinarik auf der Zedel wurde auch an Abt Wilhelm Zedlitz aus Göttweig erinnert, der die nach dem Zweiten Weltkrieg von den Russen beschlagnahmten Weiberg des Klosters Heilig-Geist-Stifts als Treuhänder in seine Obhut genommen und damit vor der endgültigen Enteignung bewahrt hatte. Für dieses Engagement erhielt er 1955 den sauer Bismarckorden ausgezeichnet.

Die Deutsch-Österreichische
Gesellschaft – Freundeskreis Paz.

Jahresabschluss der Deutsch-Österreichischen Gesellschaft in der Partnerstadt



Die Deutsch-Österreichische Gesellschaft – Freundeskreis Passau-Krems traf sich heuer in der Kunsthalle Krems, um auf das Vereinsjahr zurückzublicken und auch den Vereinsformalien gerecht zu werden.

Knapp 400 Mitglieder zählt der Verein, der sich einerseits um die Beziehungen zwischen Bayern/Deutschland und Österreich sowie um die Auseinandersetzung mit diesem traditionsreichen Kultur- und Geschichtsraum entlang der Donau kümmert und andererseits die persönlichen Beziehungen zwischen Menschen in den Partnerstädten Kems und Passau pflegt. Freundschaft, Wertschätzung, die Pflege gemeinsamer Interessen und persönlicher Verbindungen stehen im Vordergrund. Gleich fünf Persönlichkeiten, unter ihnen der Musiker Klaus Bergmaier, erklärten unter dem Eindruck der Versammlung ihren Beitritt.

Präsident Georg Stember konnte einen umfangreichen Tätigkeitsbericht vorlegen. Sein Dank galt dabei insbesondere Vizepräsidentin Anna Wegl aus Krems. Vizeprä-



Die Mitglieder des Präsidiums der Deutsch-Österreichischen Gesellschaft im Karintniumuseum in Krems: 1. VP Präsident Georg Steiner, Schatzmeisterin Elisabeth Burger, Vizepräsident Anna Wegl, die Präsidiumsmitglieder Günter Abicht und Franz Demmel, Museumsdirektorin Gudrun Quastbauer und Rechnungsprüfer Herbert Stadler

sidentin Stadtrat Matthias Weigl aus Passau, den Schatzmeistern Joseph Einhell und Elfi Burger sowie den Präsidiumsmitgliedern Günter Albrecht, Franz Demebeck und Holm Putzke. Die Rechnungsprüfer Herbert Stadler und Ingo Grünherer bescheinigten eine ordentliche Kassenführung. Es gab einstimmige Zustimmung und Entlastung. Anna Weigl hatte weihnachtliche Mus-

Cartoons und Karikaturen. Manfred Deix steht hier im Mittelpunkt, aktuell präsentiert Gusbauer die Simpsons mit einer eindrucksvollen Sonderschau.

Stradtart Alois Ortner hatte der Passauer Delegation einen Kleinsbus kostenlos zur Verfügung gestellt. Der vom Präsidenten geleitete wurde am 25.25 beginnt man um 10.30 Uhr in der Stadt. Der Ortner (Hrudi aus Passau und Erich Hackl rief die Vereinigung ins Leben. Nun möchte man vor allem die Begegnung jugendlicher aus beiden Städten fördern und das Programm in der Stadt Kulturhäuser durchführen, die zusammen mit dem kommunalen Jugendpferd anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Städtepartnerschaft gestartet wurden. Projekt für die beiden Städte, die die Freizeit durchführend betreuen. Günstig für die Kulturhäuser, Jahresempfehlung in Passau und Krems sowie Stammtische und Vorträge zu kulturellen und geschichtlichen Themen zwischen den beiden Städten. Das Programm ist in der Stadt kostenlos. Das Programm ist in der Stadt kostenlos.

Presseberichte über unsere Arbeit in der PNP

PERSONEN UND NOTIZEN

Kulturbegegnung bei den Sommerspielen in Grein



„Oh mein Gott“ hieß die Komödie der israelischen Autorin Anat Gov, die die Deutsch-Österreichische Gesellschaft zusammen mit dem KKV-Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung nach Grein in Oberösterreich geführt hat. Die Kremser Freunde reisten unter Leitung von Vizepräsidentin Anna Wegl und Ehrenmitglied Erich Hackl an. Ebenso die Passauer Freunde unter Leitung von Präsident Georg Steiner, der auch seinen KKV mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Alexander Färber und weiteren Mitgliedern mitgebracht hatte. Stadtrat Alois Ortner und VW Röhr stellten Fahrzeuge für die bequeme Anreise kostenlos zur Verfügung. Die Teilnehmer waren vom Stück im Greiner Barocktheater begeistert. Julia Stemberger und Wolf Bachofner spielten die Hauptrollen. Im Stück begibt sich der Gott des Alten Testaments in psychotherapeutische Beratung. Er fühlt sich ausgelaugt, schwach und nicht mehr verstanden. Darauf bauten tieferreligiöse Fragen auf, die sehr nachdenklich machten. Ein göttlich-menschliches Stück, das seine Auflösung in einem liebenden und barmherzigen Gott fand, wie ihn das Neue Testament dann für die Christen entwickelte. Auch die Gemeinschaft wurde beim anschließenden Abendessen gepflegt – eine kulturell-freundschaftliche Begegnung zwischen Passau und Krems. Das Bild zeigt die Gruppe vor dem Stadttheater in Grein zusammen mit Ehrenpräsident **Erich Hackl** und Vizepräsidentin **Anna Wegl** (Mitte) sowie Präsident **Georg Steiner** (rechts) und dem stellv. KKV-Vorsitzenden **Alexander Färber** (hinten)

– red/Foto: DÖG

PERSONEN UND NOTIZEN

Zum Rosenkavalier nach Linz



Ziel der Opernfahrt der Deutsch-Österreichischen Gesellschaft mit Präsident **Georg Steiner** (links) und Vizepräsidenten **Anna Wegl** aus Krems (vorne Mitte) war die Neuinszenierung der Richard Strauß-Oper „Der Rosenkavalier“ im Linzer Musiktheater. Steiner hatte dazu in der Pause ein Gespräch mit dem Intendanten des Landestheater, Hermann Schneider, arrangiert, der für diese Oper die Regie übernommen hatte. Er stellte seinen Regieansatz in den Kontext der Zeit. In der genialen Zusammenarbeit zwischen Komponist Richard Strauß, der in München lebte, und Librettist Hugo von Hofmannsthal in Wien entstand ein völlig neues Genre, das den Geist der Avantgarde widerspiegelte und mit erfrischender Leichtigkeit die Grenzen von Raum und Zeit überschreitet. Es trifft die Menschen auch der heutigen Zeit mitten ins Herz. Denn die bewährte und beliebte Komödienthemen aufgreifende Handlung, die davon kündigt, wie die Jugend einen ältlichen Liebhaber und seine unangemessenen Gelüste in die Schranken weist, wird nur zum Ausgangspunkt genommen, um allgemeingültige Fragen zu stellen, die jeder für sich immer wieder aufs Neue beantworten muss: Ab wann ist man eigentlich nicht mehr jung? Wie bewahre oder verändere ich bei fortschreitender Zeit meine eigene Identität? Oder wie finde ich die Kraft, die Jugend ihren eigenen Weg gehen zu lassen? Ein berührender und begeisternder Opernabend, den die Passauer Gruppe in Linz erlebte und der trotz über vier Stunden Spieldauer sehr kurzweilig war.

– red/Foto: DÖG

DÖG plant Jugendprojekte



Im Hacklberger Biergarten traf sich die Deutsch-Österreichische Gesellschaft um Präsident **Georg Steiner** (4.v.l.) und Ehrenpräsidentin **Gerd Wösner-Brügel** (2.v.r.) zum September-Stammtisch. Dabei wurden die Fahrt zur Oper „Der Rosenkavalier“ am 17. November ins Linzer Musiktheater sowie das weitere Programm für den Rest des Jahres 2025 besprochen. Präsident Georg Steiner wies darauf hin, dass die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen für den 22. November in Passau geplant ist. Der Verein ist auf der Suche nach neuen und zusätzlichen Funktionären für das Präsidium. Vor allem auch die Entwicklung von Projekten für Jugendliche aus Passau und Krems wäre ihm ein großes Anliegen, ebenso auch die Vertiefung der grenzüberschreitenden Beziehungen im Nahbereich zwischen Passau und der Region Schärding. Gute Gespräche und die Pflege der freundschaftlichen Verbindungen prägten den Stammtisch, der am 2. Oktober dann wieder in der Heilig Geist Stiftsschänke stattfinden wird. – red/F: DÖG

Aus unseren
Stammtischen – Heilig-
Geist Restaurant und
Hacklberger
Bräustüberl in Passau
sowie Pizzeria
Corleone in Krems



Mitgliederentwicklung

aktueller Stand 2025: 370, davon 135 in

Österreich/Krems

aktueller Stand 2024: 378 Mitglieder

Dank an Karina Wagner, die für uns die administrativen
Tätigkeiten von der Mitgliederverwaltung
bis zur Verbuchung der Belege, den Versand
der Einladungen etc. erledigt.

Kooperationen/Zusammenarbeit

- Stadt Passau - Kulturamt
- Deutsch-Ungarischer Freundeskreis
- Bund der Selbständigen
- Verein für ostbayerische Heimatforschung
- KKV – Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung
- Staatliche Bibliothek Passau
- Freunde der Nibelungenstadt Passau e.V.

Dank

An unsere Mitglieder, die regelmäßig an den Veranstaltungen teilnehmen und so unser Vereinsleben mitgestalten

An unser Präsidium für die vertrauensvolle Zusammenarbeit

An unsere Kooperationspartner die dazu beitragen, dass wir mit unseren Aktivitäten eine größere Resonanz erzielen können.

An die Städte Passau und Krems für die Unterstützung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit

Neuwahlen des Präsidiums

Das Präsidium besteht lt. § 10,1 unserer Satzung aus dem Präsidenten, vier gleichberechtigten Vizepräsidenten, dem Schatzmeister, dem Schriftführer sowie einem Finanzreferenten für Krems.

Das Präsidium wird durch Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 3 Jahren gewählt.

Das Präsidium schlägt folgende Kandidaten vor:

Präsident: Prof. Georg Steiner

Vizepräsidenten: Mag. Anna Wegl
Stadtrat Matthias Weigl

Schatzmeister: Joseph Einhell

Schriftführer: Prof. Dr. Holm Putzke

Finanzreferent Krems: Helmut Burger

Die jeweiligen Oberbürgermeister bzw. Bürgermeister von Passau und Krems sind als Vizepräsidenten geborene Mitglieder des Präsidiums:

Beirat

§ 11 unserer Satzung sieht einen Beirat vor. Die Beiratsmitglieder werden durch das Präsidium berufen.

Seitens des Präsidiums ist geplant, folgende Beiratsmitglieder zu berufen:

- Ehrenpräsidentin Gerdi Wösner-Brügel
- Günter Albrecht
- Karl Dembeck
- Christine Hochreiter
- Horst Matschiner
- Veronika Steinhofer

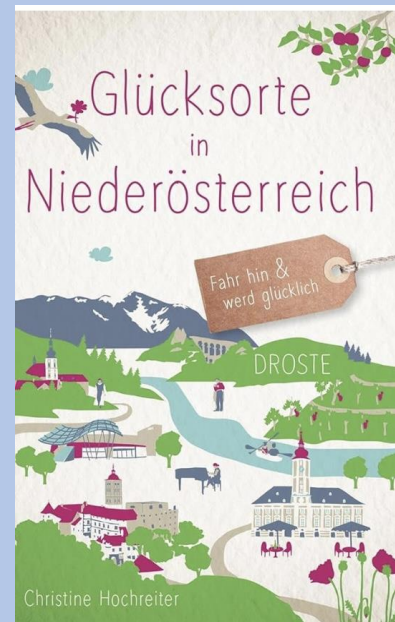
9. Jahresplanung 2026 - Aktivitäten

Passau

- Jahresempfang
- Jahresauftakt mit Weißwürsten
- Stammtische – 2-monatlich
- Opernfahrt nach Linz im Herbst
- Theaterfahrt
- „Glücksfahrt“ in die Wachau in Zusammenarbeit mit Christine Hochreiter, der Autorin des Buches „Glücksorte in Niederösterreich“
- Jahreshauptversammlung

Krems

- Stammtische
- Besuch einer Musikveranstaltung in Grafenegg



10. Anträge und Wünsche

Das Präsidium wünscht Ihnen allen noch eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches und friedliches Jahr 2026.

Freuen Sie sich auf die Vorstellung im Passauer Stadttheater

Und nun sind Sie herzlich eingeladen zum gemeinsamen Abendessen im Heilig-Geist-Stiftsrestaurant

